

Stichtag: 13.10.2017

# 3 Banken Long Term Eurobond-Mix (R) (A)

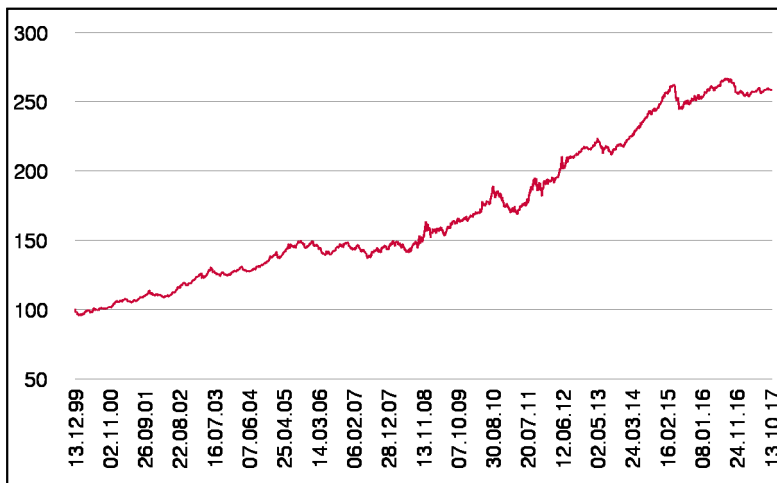
Rentenfonds

1 / 2

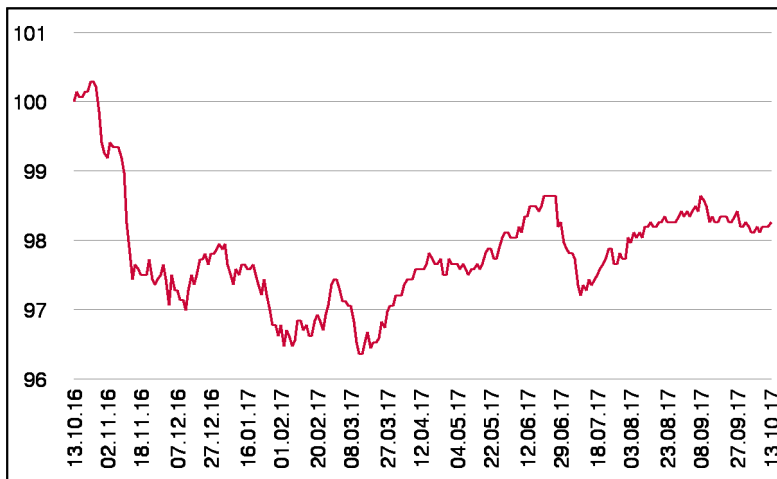
## Fonds-Charakteristik

Der 3 Banken Long Term Eurobond-Mix ist ein Investmentfonds, der überwiegend in langlaufende Staatsanleihen sowie Emissionen öffentlicher Schuldner von guter Bonität und Liquidität investiert. Des Weiteren kann eine Veranlagung in Pfandbriefe erfolgen. Da der Fonds nur in auf EURO lautende Wertpapiere investiert besteht für den Anleger kein Währungsrisiko. Ziel dieser Strategie ist es, im Sinne eines Kerninvestments innerhalb eines Rentenportefeuilles den Renditevorteil langlaufender Anleihen bei einer normalen Zinskurve auszunutzen.

## Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



## Wertentwicklung 1 Jahr (%)



## Stammdaten

Fondsstruktur	Ausschüttend
ISIN	AT0000760731
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	13.12.1999
Rechnungsjahrende	30.11.
Depotbank	BKS Bank AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	937604

## Ausschüttung

Ex-Tag	01.03.2017
Ausschüttung	0,4500 EUR
Zahlbartag	03.03.2017

## Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	12,93 EUR
Fondsvermögen in Mio	5,57 EUR
Ausgabeaufschlag	2,50%

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

## Kennzahlen

Ø Duration (Jahre)	4,88
Ø Mod. Duration (%)	4,85
Ø Rendite (%)	0,77
Ø Kupon (%)	3,63
Ø Restlaufzeit (Jahre)	6,64

## Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	0,32%
1 Jahr	-1,73%
3 Jahre p.a.	1,93%
5 Jahre p.a.	3,99%
10 Jahre p.a.	6,20%
seit Fondsbeginn p.a.	5,47%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind der beim Kauf anfallende maximale Ausgabeaufschlag in Höhe von 2,50% sowie die kundenspezifischen Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

## Risikoeinstufung

Typischerweise geringe Ertragschance			Typischerweise hohe Ertragschance			
geringeres Risiko			hohes Risiko			
1	2	3	4	5	6	7

**7 Jahre** empfohlene Mindestbehaltdauer

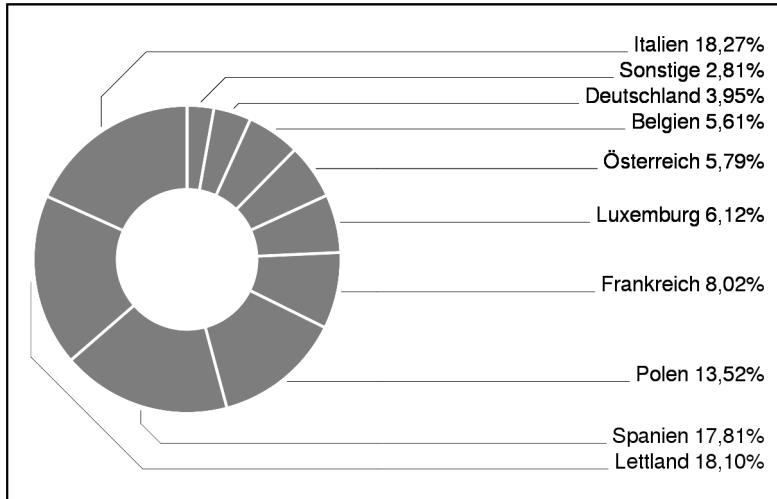
Stichtag: 13.10.2017

# 3 Banken Long Term Eurobond-Mix (R) (A)

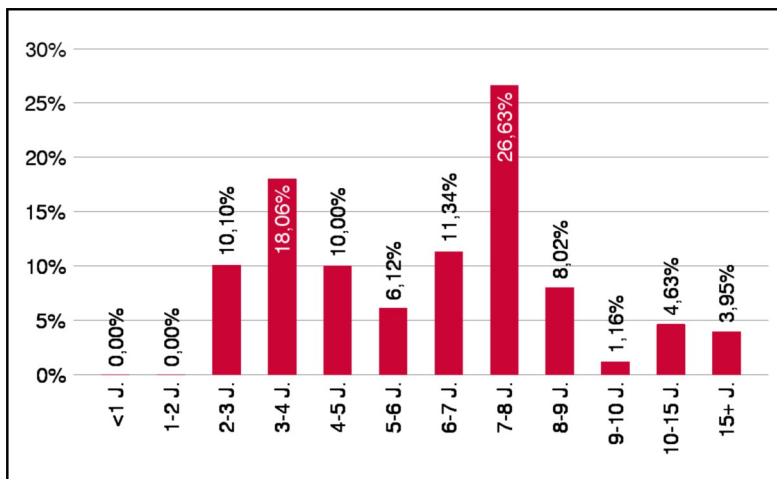
Rentenfonds

2 / 2

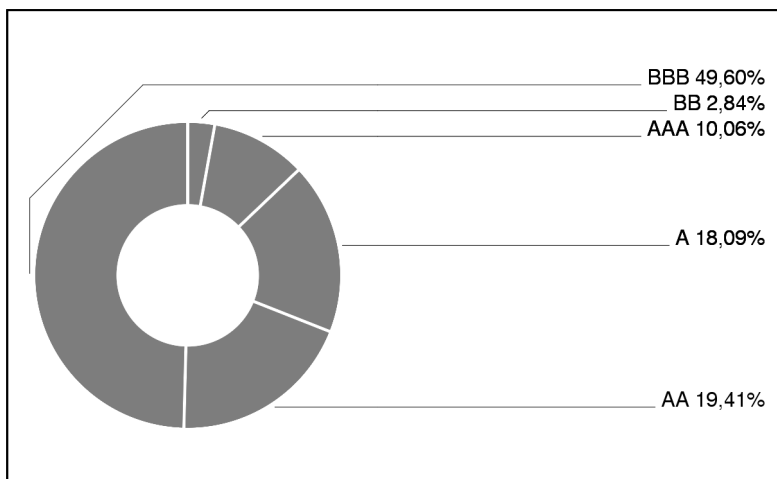
## Ländergewichtung



## Laufzeitengewichtung



## Ratinggewichtung



## Bericht des Fondsmanagements

Die Zentralbanken in den USA und Europa bewegen sich weiter auf eine Normalisierung zu, das Zinsumfeld wird aber noch auf längere Sicht niedrig bleiben. Laut Projektionen der FED wird es im Dezember zu einer weiteren Zinserhöhung in den USA kommen, in Europa hat Draghi den Plan für die langsame Liquiditätsrücknahme für Oktober angekündigt. Die Anleihen Märkte mussten im Verlauf leichte Verluste hinnehmen, mit Ausnahme von Portugal, dass von einer Ratingaufstufung und Rückkehr in den Investmentgrade Bereich profitierte. Die Fundamentaldaten waren im abgelaufenen Berichtsmonat beiderseits des Atlantiks durchwegs solide. Die Aktienmärkte und der US Dollar profitierten von neuer Umsetzungshoffnung auf die von Trump bereits lang angekündigten Steuererleichterungen in den USA. Der stärkere US Dollar wirkte im Berichtsmonat dämpfend auf die Entwicklung der Emerging Markets, das Umfeld bleibt aber grundsätzlich weiter vorteilhaft.

## Emittenten (Top 10)

Italien, Republik	18,16%
Lettland, Republik	17,99%
Spanien, Königreich	17,71%
Polen, Republik	13,44%
Frankreich, Republik	7,97%
Luxemburg, Großherzogtum	6,08%
ÖBB-Infrastruktur AG	5,75%
Belgien, Königreich	5,57%
Deutschland, Bundesrepublik	3,93%
Portugal, Republik	2,82%

in % des Fondsvermögens

**Hinweis:** Gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen können Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von der Republik Österreich, von der Bundesrepublik Deutschland, dem Königreich der Niederlande, der Französischen Republik sowie der Republik Finnland begeben oder garantiert werden, zu mehr als 35 % des FV gewichtet sein, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des FV nicht überschreiten darf.